Wettbewerbe = Concours

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizer Kunst = Art suisse = Arte svizzera = Swiss art**

Band (Jahr): **- (1918)**

Heft 4

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Geld, dass er einen von vornherein mit Fehlern behafteten Wettbewerb wagen kann, um eventuell gleich nachher einen zweiten ausschreiben zu müssen.

Turnus 1918. Am 25. März ist im Kunsthaus Zürich die Jury für die Turnusausstellung zusammen getreten. Sie bestand aus den Herrn: *G. Schœrtlin,* Präsident, den Malern *Eug. Ammann, P. Chiesa, H. Sturzenegger, Ed. Vallet* und den Bildhauern *C. A. Angst* und *P. Osswald.* Die Zahl der eingesandten Werke war eine ausserordentlich grosse und es musste eine strenge Auslese vorgenommen werden. Eingesandt wurden 1215 Werke von 505 Künstlern. Es wurden rund 300 Arbeiten der Malerei und Graphik und rund 30 Plastiken angenommen. In den meisten Fällen wurde von jedem Künstler nur ein Werk, ausnahmsweise zwei, angenommen.

WETTBEWERBE :: CONCOURS

Werk-Wettbewerbe :

1° Rahmeninserate, Kollektivinserate für den *Verkehrsverein Graubünden* Frs 1200.—.

2° Plakat für den *Kunstsalon Ferd. Wyss,* Bern. Fr. 1500.—.

3° Hausmarke für die *Gaba A. G.* Basel, pharmazeutische und kosmetische Produkte.

4° Entwürfe zu Stoffdrucken für Wandbespannungen, Möbel, etc. *Textildruckerei Häusle, Wetter et Cie,* Näfels. Frs 5000.—.

Die Unterlagen zu diesen Wettbewerben können bezogen werden vom Verlag *Das Werk* A. G. Bümpliz (Märzheft).

Wettbewerb für neue schweizerische Münzbilder (schweiz. Finanz-Departement). Siehe *Das Werk,* Märzheft.

Concours pour projets de nouvelles monnaies suisses (Département fédéral des finances). Voir *Das Werk,* n° de mars.